

„Kärnten Bonus Plus 2023“: 600 Euro gezielte Hilfe

Land Kärnten hat den Kärnten Bonus 2023 zum Kärnten Bonus PLUS 2023 erweitert: 600 Euro Direkthilfe. Rund 70.000 Haushalte sind bezugsberechtigt. Geben auch Sie Ihren Antrag ab!

Am 6. Dezember 2022 wurde der Kärnten Bonus 2023 von Landeshauptmann Peter Kaiser und Sozialreferentin Beate Prettnner präsentiert: Er sollte in doppelter Höhe - statt 200 Euro 400 Euro – ausbezahlt werden. Und zwar in vier Tranchen zu je 100 Euro von Jänner bis April. 14,4 Millionen Euro wurden dafür reserviert.

Nun ist das Land Kärnten einen Schritt weitergegangen: Aus dem Kärnten Bonus 2023 wird der Kärnten Bonus Plus 2023. Warum? Der Bund wird den Ländern 450 Mio. Euro zur Verfügung stellen (für Kärnten sind das 28,3 Mio. Euro), die privaten Haushalten als Beihilfen im Bereich Heizen/Energie/Wohnen ausbezahlt werden sollen. Kärnten wird seinen Kärnten Bonus 2023 um diese Bundes-Summe erhöhen!

„Damit stehen mehr als 42 Millionen Euro für den ‚Kärnten Bonus Plus 2023‘ zur Verfügung: Der Kärnten Bonus wird einerseits von 400 Euro auf 600 Euro aufgestockt und andererseits werden die Einkommensgrenzen deutlich erweitert. Rund 70.000 Haushalte in Kärnten (also rund ein Drittel aller Kärntner Haushalte!) werden den Kärnten Bonus Plus 2023 in Höhe von 600 Euro beziehen können“, informiert die Kärntner Landesregierung.

„Uns ist es wichtig, der Bevölkerung in Kärnten rasch dabei zu helfen, die massiven und immer mehr Menschen bis in den Mittelstand belastenden Teuerungen zu bewältigen. Wir starten mit den ersten Auszahlungen bereits im Jänner und schießen dem Bund das Geld vor“, betonen Kaiser und Prettnner.

Die Einkommensgrenzen (netto, ohne Sonderzahlungen, ohne Zusatzzahlungen wie Alimente, Pflegegeld, Kinderbeihilfe, Wohnbeihilfe etc.) für den Kärnten Bonus Plus 2023 sind: Alleinstehende: 1.600 Euro (statt Kärnten Bonus 2023: 1.460); Haushalte mit zwei volljährigen Personen: 2.400 Euro (statt 2.200); Zuschlag für jede weitere Person (Kind oder Erwachsener): 400 Euro; bei Alleinerziehenden wird der Zuschlag für jede weitere minderjährige Person auf 700 Euro erhöht (statt 400).

Wie wird ausgezahlt? Jene Haushalte, die bereits den Kärnten Bonus 2022 bekommen haben oder die 2022 erstmals eine Kärntner Sozialleistung bezogen haben, erhalten den Kärnten Bonus Plus 2023 automatisch! Und zwar in vier Tranchen: Ende Jänner: 100 Euro, Anfang Feber: 300 Euro, Anfang März: 100 Euro, Anfang April: 100 Euro. Sie brauchen kein Ansuchen stellen!

Jene Haushalte, die einen Antrag zu stellen haben (entweder online oder mit Hilfe ihrer Hauptwohnsitzgemeinde ab 31. Jänner), weil sie den Bonus nicht automatisch erhalten, aber unter die Einkommensgrenzen fallen, erhalten den Bonus in Tranchen, sobald der Antrag eingelangt bzw. bewilligt wurde. Wird er zum Beispiel im Feber bewilligt, so erfolgt die Auszahlung in drei Tranchen: Feber: 400 Euro; März: 100 Euro, April: 100 Euro.

Rechenbeispiele:

Alleinerziehende mit zwei Kindern: 1.600 Euro + 700 Euro + 700 Euro = 3.000 Euro (NETTO, ohne Sonderzahlungen, ohne Sozialleistungen wie Familienbeihilfe, Wohnbeihilfe etc.)

Ehepaar mit zwei Kindern: 2.400 Euro + 400 Euro + 400 Euro = 3.200 Euro (NETTO, ohne Sonderzahlungen, ohne Sozialleistungen wie Familienbeihilfe, Wohnbeihilfe etc.)

Haushalt mit zwei erwachsenen Personen und drei weiteren Haushaltsmitgliedern (z. B. 2 Kinder und 1 Großelternanteil): 2.400 Euro + 400 Euro + 400 Euro + 400 Euro = 3.600 Euro (NETTO, ohne Sonderzahlungen, ohne Sozialleistungen wie Familienbeihilfe, Wohnbeihilfe, Pflegegeld etc.)

„Sollten nicht alle bezugsberechtigten Haushalte die Unterstützung abholen, werden die Restmittel für zielgerichtete Zusatzförderungen eingesetzt – zum Beispiel für familienpolitische Maßnahmen“, sagt LHStv.in Prettnner. Und sie appelliert: „Bitte nehmen Sie den Kärnten Bonus Plus in Höhe von 600 Euro in Anspruch und geben Sie Ihren Antrag ab! Die Einreichfrist endet am 30. April 2023!“